

Antrag Fahrerlaubnis

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis der unten angekreuzten Klassen als

<input type="checkbox"/> Ersterteilung <input type="checkbox"/> Erweiterung <input type="checkbox"/> Umschreibung/Ersatz wg. Namensänderung <input type="checkbox"/> Verlängerung/Erneute Erteilung nach Ablauf der Gültigkeit <input type="checkbox"/> Neuerteilung nach Entzug/Verzicht				Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		Doktorgrad	
				Familienname			
<input type="checkbox"/> AM	<input type="checkbox"/> A1	<input type="checkbox"/> A2	<input type="checkbox"/> A	Vornamen (sämtliche, Rufnamen nicht unterstreichen)			
<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> bF 17	<input type="checkbox"/> B196	Geburtsname, falls abweichend vom Familienname			
<input type="checkbox"/> Schlüssel 78	<input type="checkbox"/> Schlüssel 96	<input type="checkbox"/> Schlüssel 197		ggf. Künstlername/ggf. Ordensname			
<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> CE	<input type="checkbox"/> CE79		ggf. sonstige frühere Namen			
<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C1E	<input type="checkbox"/> Schlüssel 95		Geburtsdatum		Geburtsort	
<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> DE	<input type="checkbox"/> D1	<input type="checkbox"/> D1E	Straße, Hausnummer			
<input type="checkbox"/> DE 79	<input type="checkbox"/> L	<input type="checkbox"/> T		Postleitzahl, Wohnort			
Eingangsstempel				e. mail Adresse			
				Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/>			
Bin erreichbar unter:				Wohnsitz in Deutschland seit <input type="checkbox"/> Geburt <input type="checkbox"/> dem			
Festnetz/Handy:				Ablauf der Sperrfrist am			

Es sind folgende Unterlagen beizufügen:

Gebühr: _____ €

Ersterteilung und Erweiterung: Klassen AM, A1, A2, A, B, BE, L, T: Nr. 1, 2, 3 oder 4, 5 oder 6, 14 ggf. 15 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7 ggf. 15 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 8, 9, ggf. 15	Neuerteilung nach Entziehung/Verzicht: Klassen AM, A1, A2, A, B, BE, L, T: Nr. 1, 2, 3 oder 4, 5 oder 6, 9, 14 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 9 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 8, 9	Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis: a) bei EU/EWR, sowie Fahrerlaubnissen nach Anlage 11 zu § 31 FeV: Nr. 1, 2, 12, 13 ggf. 15 b) bei anderen ausländischen Fahrerlaubnissen: Klassen AM, A1, A2, A, B, BE, L, T: Nr. 1, 2, 3, 5, 13, 14 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 8, 13, 14 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 9, 13, 14
Verlängerung und erneute Erteilung einer Fahrerlaubnis: Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 7, ggf. 15 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 7 (ab 50. Lebensj. auch Nr. 8), 9, ggf. 15		
Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis (Bundeswehr, Polizei, Bundespolizei) a) bei noch bestehenden Dienstverhältnis: Nr. 1, 2, 10 ggf. 15 b) bei bereits beendigten Dienstverhältnis: Nr. 1, 2, 11, ggf. 15		
Schlüsselzahl 95: Bescheinigung über die Berufskraftfahrerqualifikation/-weiterbildung Schlüsselzahl 96: Bescheinigung über die Fahrerschulung		

1. Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung (bei Antragstellung vorzulegen)
2. biometrisches Lichtbild (45x35 mm ohne Kopfbedeckung)
3. Sehtestbescheinigung (nicht älter als 2 Jahre)
4. Zeugnis/Gutachten einer Augenärztin/eines Augenarztes (nicht älter als 2 Jahre)
5. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Unterweisung in lebensrettende Sofortmaßnahmen
6. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe
7. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als 1 Jahr)
8. Gutachten einer Ärztin/ eines Arztes mit der Bezeichnung Arbeitsmedizin/ Betriebsmedizin, bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahreignung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als 1 Jahr)
9. Führungszeugnis der Belegart "0" (bei der Wohnsitzgemeinde zu beantragen)
10. Original des Dienstführerscheines (bei Antragstellung vorzulegen)
11. Bescheinigung der Dienststelle über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis und das Ende des Dienstverhältnisses
12. Original des ausländischen Führerscheines (bei Antragstellung vorzulegen und bei Aushändigung des deutschen Führerscheines abzugeben)
13. Übersetzung des ausländischen Führerscheines
14. Gesundheitsfragebogen
15. Karteikartenabschrift, wenn der letzte Führerschein von einer auswärtigen Behörde ausgefertigt wurde

Die Ausbildung erfolgt bei nachstehend genannter Fahrschule:	Prüfort:	<input type="checkbox"/> Celle
		<input type="checkbox"/> Soltau
		<input type="checkbox"/> Walsrode
Prüfungssprache:		

Erklärungen der Antragstellerin/des Antragstellers:

1. Ich besitze besaß die Fahrerlaubnis/den Führerschein (hier sind alle erteilten Fahrerlaubnisse - auch die im Ausland erteilten Fahrerlaubnisse anzugeben)

Klasse/n	ausgestellt am	durch	Listennummer	Vordruck-/Führerscheinr.:

2. Ich habe keine eine Fahrerlaubnis bei einem anderen Mitgliedstaat der EU oder bei einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über die EWR beantragt

Falls ja, Klasse/n	bei welcher Behörde	in welchem Staat

Nur bei Neuerteilung einer entzogenen Fahrerlaubnis ausfüllen!

Die Fahrerlaubnis wurde mir am _____ durch _____ entzogen.
Gericht/Behörde

Zum Zeitpunkt der Entziehung wohnte ich in _____
Ort und Kreis

3. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben, sowie

bei einem Antrag auf **Erweiterung/Umschreibung**, dass ich im Besitz der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis bin und kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist,

bei einem Antrag auf **Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis**, dass diese gültig und mir nicht das Recht aberkannt worden ist, von ihr in Deutschland Gebrauch zu machen.

Hiermit verzichte ich, für den Fall der Erteilung einer entsprechenden deutschen Fahrerlaubnis, unwiderruflich auf die oben bezeichnete mir erteilte bzw. von mir beantragte EU-/EWR-Fahrerlaubnis

Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres ab Erteilung des Prüfauftrages die theoretische Prüfung oder, wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, anderfalls innerhalb eines Jahres nach Bestehen der theoretischen Prüfung, die praktische Prüfung bestanden wird. Die in dem Kostenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Kostenvorschuss als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist.

Ort, Datum, Unterschrift	Ich möchte benachrichtigt werden per <input type="checkbox"/> EMAIL <input type="checkbox"/> SMS wenn der Führerschein zur Abholung bereit liegt. (Hinweis: Die Möglichkeit besteht <u>nicht</u> bei Ersterteilung und Erweiterung)
--------------------------	---

Mit der Bearbeitung wird erst begonnen, wenn die **Gebühren** entrichtet wurden!

Die allgemeinen Informationen zum **Datenschutz** können Sie unter www.heidekreis.de/Datenschutz abrufen!